

## Herren Bezirksoberliga Gr. 2

TTC Richelsdorf 1963 : ESV Jahn 1871 Treysa  
Samstag, 18.03.2023, 19:00 Uhr

### Niederlage für den TTC Richelsdorf 1963

Dank dem mittleren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der ESV Jahn 1871 Treysa das Spiel in der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 beim TTC Richelsdorf 1963 am Samstagabend mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Samstag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Ferreau / Diehl.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Die richtige Taktik hatten Schubert / Roppel beim 3:0-Sieg gegen Heinmöller / Albrecht ab dem ersten Ballwechsel. Mit 3:11, 11:9, 6:11, 5:11 verloren dagegen Merzendorfer / Schönfeld ihre Partie gegen Ferreau / Diehl. Fünf Sätze lang hingegen beharrten sich Madus / der Rhein und Fenner / Salin, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Hans-Jörg Schubert und Marc Diehl, die Hans-Jörg Schubert letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. In vier Sätzen verlor wiederum Marvin Roppel seine Partie gegen Christoph Ferreau. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. In toller Verfassung präsentierte sich Uwe Merzendorfer im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Gerd Fenner. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Merzendorfer mit einem 0:11 überfahren wurde. Marcel Madus verlor sein Match gegen Sascha Heinmöller unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Jens Albrecht zeigte Maximilian der Rhein indes seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Alexander Schönfeld bezwang Dierk Salin in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Völlig ungefährdet war der Sieg von Hans-Jörg Schubert gegen Christoph Ferreau nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 5:11, 11:7, 11:9 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Marvin Roppel und Marc Diehl, die Marvin Roppel letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Ohne Mühe gewann daraufhin Sascha Heinmöller sein Einzel, da Uwe Merzendorfer nicht antrat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Beim folgenden 7:11, 9:11, 7:11 gegen Gerd Fenner fand Marcel Madus von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Wenige Chancen hatte Maximilian der Rhein beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Dierk Salin. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 13:11 für der Rhein und 15:14 für Salin seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Alexander Schönfeld kam mit der Spielweise von Jens Albrecht am Tisch indessen gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Schubert / Roppel das Spiel gegen Ferreau / Diehl noch aus der Hand und verloren mit 11:8, 9:11, 6:11, 8:11. Damit war der 9. Punkt für den ESV Jahn 1871 Treysa im Kasten.

Nach dieser Niederlage des TTC Richelsdorf 1963 geht es nun im nächsten Spiel am 19.03.2023 gegen den TTC 1962 Albungen, während der ESV Jahn 1871 Treysa am 26.03.2023 gegen den TTC 1952 Todenhausen antritt.

**Statistik:**

**TTC Richelsdorf 1963**

Doppel: Schubert / Roppel 1:1, Merzendorfer / Schönfeld 0:1, Madus / Rhein 0:1

Einzel: H. Schubert 2:0, M. Roppel 1:1, U. Merzendorfer 0:2, M. Madus 0:2, M. Rhein 1:1, A. Schönfeld 2:0

**ESV Jahn 1871 Treysa**

Doppel: Ferreau / Diehl 2:0, Heinmöller / Albrecht 0:1, Fenner / Salin 1:0

Einzel: C. Ferreau 1:1, M. Diehl 0:2, S. Heinmöller 2:0, G. Fenner 2:0, D. Salin 1:1, J. Albrecht 0:2